

<b>ZEPPELIN STIFTUNG FN</b>  <b>Sitzungsvorlage</b>  <b>Drucksache-Nr. 2016 / V 00294</b>	Ausfertigungen: Amt für Bildung, Familie und Sport, DEZ3, OB, STP
Dienststelle: Amt für Bildung, Familie und Sport  Aktenzeichen: HGO / hgo	13.10.2016, Unterschrift:
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen):  <input type="checkbox"/> BM Krezer _____ <input checked="" type="checkbox"/> Stadt- und Stiftungspflege _____ <input checked="" type="checkbox"/> BM Köster _____ <input type="checkbox"/> EBM Dr. Köhler _____ <input checked="" type="checkbox"/> Oberbürgermeister _____	

<b>Betreff: Projektbericht des Stadtverbands Sporttreibender Vereine</b>  Anlage: Projektbericht des Stadtverbands Sporttreibender Vereine				
<b>Medien:</b> Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens <b>1 Arbeitstag</b> vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.				
<input type="checkbox"/> MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)	<input type="checkbox"/> .pdf-, htm- Dateien	<input type="checkbox"/> DVD	<input type="checkbox"/> Video (VHS)	<input type="checkbox"/> Folien (ungeeignet)

Referent und Zeitdauer: Präsentation durch Frau Isele (SSV) 30 min
--

<b>Gremium:</b>	<b>Datum:</b>	<b>Zuständigkeit:</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus:</b>
Kultur- und Sozialausschuss	09.11.2016	Kenntnisnahme	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):
---

<b><u>FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN</u></b>		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
<b>Kosten:</b>	<input type="checkbox"/> einmalige Kosten	Betrag:	EUR
	<input type="checkbox"/> jährliche Folgekosten:	Personalkosten	EUR
		Sachkosten	EUR
<b>Zuschüsse</b>	<input type="checkbox"/> einmalige Einnahme(n)	Betrag:	EUR
<b>bzw.</b>			
<b>Beiträge:</b>	<input type="checkbox"/> laufende (jährlich)	Betrag:	EUR
<b>MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:</b>			
<input type="checkbox"/> Städt. Haushalt	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	Fipo:
<input type="checkbox"/> Stiftungs-Haushalt	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	Fipo:
Zur Verfügung stehende Mittel (Planansatz und Haushaltsausgabereist lfd. Jahr):			EUR
Noch bereitzustellen:			EUR
Deckungsvorschlag:			EUR

**Auszufüllen durch die Stiftungspflege:**

Gemeinnützigkeitsrechtlicher Unbedenklichkeitsvermerk:	
<input checked="" type="checkbox"/> Der Beschlussantrag entspricht den steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der Abgabenordnung: § 52 Gemeinnützigkeit oder § 53 Mildtätigkeit.	<input type="checkbox"/> Der Beschlussantrag entspricht <u>NICHT</u> den steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der Abgabenordnung: § 52 Gemeinnützigkeit oder § 53 Mildtätigkeit.
<input type="checkbox"/> Eine Stellungnahme der Stiftungspflege ist als Anlage beigefügt.	

Die Vorlage wird von der Stiftungspflege	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet. <input type="checkbox"/> nicht befürwortet.
--	---

20.10.2016	gez. Schrode
Datum	Unterschrift des Stiftungspflegers

**Beschlussantrag:**

Der Kultur- und Sozialausschuss nimmt den Projektbericht des Stadtverbands Sporttreibender Vereine zustimmend zur Kenntnis.

## **Begründung:**

Gemäß den Sportförderrichtlinien (Stand 01.01.2010) erhält der Stadtverband Sporttreibender Vereine (SSV) einen jährlichen Projektmittel-Zuschuss in Höhe von 60.000,- €. Der Kultur- und Sozialausschuss hat in seiner Sitzung vom 17.04.2013 zudem beschlossen diesen Zuschuss zur Projektförderung für den SSV (gemäß B.) 3.4. der Sportförderungsrichtlinien der Stadt Friedrichshafen in Höhe von 60.000 Euro) nicht mehr befristet, sondern bis auf weiteres zu gewähren.

Aufgrund dieses Beschlusses konnte der SSV seiner hauptamtlichen Kraft (50 % Stelle) ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis ermöglichen. Dies war gerade auch im Zusammenhang mit der Schnittstellenfunktion zu den Schulen enorm wichtig. Somit konnten die sehr guten ersten Ansätze kontinuierlich weiterverfolgt werden und an dieser Stelle verlässliche Strukturen geschaffen werden.

In diesen Zusammenhang wurde vereinbart, dass der SSV regelmäßig (alle 2 Jahre) über seine Tätigkeit und die Mittelverwendung berichtet. Den Projektbericht wird Frau Isele (Elternzeitvertretung von Frau Wenrich) in der Sitzung anhand einer Präsentation vortragen.

Aus der Sicht der Verwaltung besteht kein Zweifel daran, dass der SSV sehr gute Arbeit leistet und die ihm zugesprochenen Projektmittel sinnvoll einsetzt. Nur mit der Hauptamtlichkeit lassen sich die dem SSV zugewiesenen Aufgaben und Projekte auf Dauer in entsprechender Qualität sowie mit entsprechender Nachhaltigkeit umsetzen.